

Starkregen führt in Hessen zu Überschwemmungen - Nord- und Osthessen betroffen

Starkregen in der Nacht verursachte Hochwasser in Hessen, besonders in Nord- und Osthessen. Pegelüberschreitungen gemeldet.

02.08.2024 - 11:46

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Folgen des Starkregens in Hessen

Ein gewaltiger Sturm hat in der Nacht von Donnerstag auf Freitag die Region Hessen stark getroffen. Besonders die Gebiete im Norden und Osten des Landes waren betroffen, wo die Niederschläge außergewöhnlich hoch waren. An der Wetterstation Hofgeismar-Beberbeck wurden in einem Zeitraum von nur neun Stunden mehr als 90 Liter Regen pro Quadratmeter gemessen.

Betroffene Regionen und Pegelstände

Der schwere Regen führte zu einer Überschreitung der Meldestufen, insbesondere entlang der Gewässer in Nord- und Osthessen. Der Wasserstand in Hofgeismar/Lempe erreichte alarmierende 254 cm und damit Meldestufe 3. Auch die Unterliegerpegel Hümme/Esse und Helmarshausen/Diemel überschritten Meldestufe 2. In Südhessen waren die Auswirkungen nicht so gravierend. Hier wurden allerdings am Pegel Auerbach/Winkelbach kurzzeitig die Meldestufen 1 und 2

überschritten.

Witterungsbedingungen und Ausblick

Aktuellen Prognosen zufolge verlagert sich das Gewittertief ostwärts und es herrscht ein schwacher Hochdruckeinfluss. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass es während des Tages zu weiteren Schauern kommen kann. Die Wasserstände sind jedoch im Allgemeinen rückläufig, was eine Beruhigung der Lage signalisiert.

Die Bedeutung des Hochwassers

Die Auswirkungen der extremen Wetterereignisse sind für die betroffenen Gemeinden gravierend. Hochwasser kann zu Sachschäden an Infrastruktur, Wohngebäuden und landwirtschaftlichem Land führen. Außerdem stellen Überflutungen ein erhebliches Risiko für die öffentliche Sicherheit dar. Daher ist es wichtig, dass die Bevölkerung über aktuelle Wasserstandmeldungen und Wettermeldungen informiert bleibt.

Aktuelle Informationen und Vorsorge

Die Situation wird ständig überwacht, und die Daten können sich schnell ändern. Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) stellt kontinuierlich Informationen über Pegelstände und Hochwasservorhersagen bereit. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die neuesten Informationen zu prüfen, um auf potenzielle Risiken vorbereitet zu sein.

Für eine detaillierte Übersicht und aktuelle Daten können die Informationsportale des HLNUG unter hochwasser.hessen.de besucht werden. Hier gibt es neueste Messwerte und Prognosen für über 40 relevante Stellen in Hessen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de